The Future of Labour

The Future of Labour

Arbeitswelten rund um die Geburt zukunftsfähig gestalten

#thefutureoflabour

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

ZEIGT EURE FORSCHUNG!
Hochschulwettbewerb im Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr | 2018
ARBEITSWELTEN DER ZUKUNFT

The Future of Labour

In Arbeit: Die Geburt der Zukunft

Anlässlich des Wissenschaftsjahres 2018 „Arbeitswelten der Zukunft“ rücken wir die Arbeitswelten rund um die Geburt in den Mittelpunkt. „Labour“ bedeutet „Arbeit“ - „Labour“ bedeutet aber zugleich auch „in den Wehen liegen“. Die Arbeit rund um die Geburt hat sich in den vergangenen Jahrzehnten durch die Technisierung, durch neues Wissen und veränderte Arbeitsbedingungen tiefgreifend gewandelt. Wie gestalten sich vor diesem Hintergrund die Arbeitswelten rund um die Geburt? Was macht gute Arbeit rund um die Geburt aus und wie lässt sich diese für die Zukunft sichern?

Arbeit rund um die Geburt goes Wissenschaft

Wir schlagen Brücken zwischen Wissenschaft und Praxis: Die Erzählcafés „Der Start ins Leben“ und ein interdisziplinär zusammengesetztes Team aus Wissenschaftlerinnen verschiedener Hochschulen verbinden die Kraft des Erzählens mit einem partizipativen Forschungsansatz: Für die Zukunft und gute Arbeit rund um die Geburt.

Gesellschaftliche Mitbestimmung und Erfahrungswissen

Gesellschaftliche Mitbestimmung ist wichtig für die zukunftsfähige Gestaltung der Arbeitswelten rund um die Geburt. Hier zählt vor allem auch das Erfahrungswissen derjenigen, die in den verschiedenen Professionen und Tätigkeitsfeldern rund um die Geburt arbeiten, sowie das Erfahrungswissen derjenigen, die diese Arbeit in Anspruch nehmen. Das „The Future of Labour“-Projekt bringt verschiedene Berufsgruppen rund um die Geburt mit Eltern und der interessierten Öffentlichkeit in Erzählcafés zusammen und fördert den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft.

The Future of Labour lebt vom Mitmachen

Das „The Future of Labour“- Projekt lebt vom Mitmachen: Sie sind Arzt oder Ärztin, Hebamme, in der Frauengesundheits- und Familienbildung, als Pflegekraft oder in anderen Feldern rund um die Geburt tätig? Sie interessieren sich für die Arbeitswelten rund um die Geburt und wollen ihre Erfahrungen dazu teilen?
Beteiligen Sie sich als Erzählende und/oder Zuhörende bei den „The Future of Labour“-Erzählcafés und zeigen Sie Ihre Arbeit und Ihre Wünsche für die Zukunft unter dem Hashtag:

#thefutureoflabour

The Future of Labour

Auf dem Laufenden bleiben

Webseite www.uni-giessen.de/thefutureoflabour

Blog www.hochschulwettbewerb.net/thefutureoflabour/

Facebook www.facebook.com/thefutureoflabour/

Kontakt aufnehmen

thefutureoflabour@sowi.uni-giessen.de

Mitmachen

... unsere Partner vor Ort

Unser Netzwerk

Hochschule Fulda
University of Applied Sciences

wissenschaft im dialog

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

GFFZ Gender- und Frauenforschungszentrum der Hessischen Hochschulen

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Erzählcafés oder JUNIOR-Erzählcafés 'Der Start ins Leben'
zuhören · sich austauschen · gestalten · erinnern · Mut machen · diskutieren · verstehen
MITMACH-Projekt für eine gesunde Geburtskultur
www.erzaehlcafe.net

HAW HAMBURG

FRANKFURT UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ZEIGT EURE FORSCHUNG!
Hochschulwettbewerb im Wissenschaftsjahr 2018 – Arbeitswelten der Zukunft

Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung
Wissenschaftsjahr | 2018
ARBEITSWELTEN DER ZUKUNFT